



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Führer durch Paderborn und seine Umgebung für Fremde und Einheimische

Giefers, Wilhelm Engelbert

Paderborn, 1870

8. Die Kapuziner-Kirche

urn:nbn:de:hbz:466:1-8808

8. Die Kapuziner-Kirche

ließ ebenfalls der genannte Fürstbischof im Jahre 1682 erbauen. Sie enthält mehrere von einem Kapuziner Damian gemalte Bilder, welche nicht ohne Kunstwerth sind. Das anstoßende, etwas früher (1674) erbauete Kloster ist jetzt bischöfliches Knaben-Convict.

9. Die Klosterkirche der „Französischen Nonnen“

entstand unter dem Fürstbischöfe Hermann Werner und enthält nichts Sehenswerthes; der älteste Theil des anstoßenden Klosters entstand um 1666, das übrige gehört der neuesten Zeit an.

10. Die Hospitals-Kirche

war früher Klosterkirche der Kapuzinessen, deren Kloster, zwischen den J. 1650 und 1660 aufgeführt, jetzt als Krankenhaus benutzt wird.

11. Die Laurentius-Kapelle.

Unter den Kapellen der Stadt ist die älteste die Laurentiuskapelle auf der Giersstraße. Sie scheint gegen das Ende des 12. Jahrhunderts erbauet zu sein und war früher Hospitalskirche des nahe gelegenen, schon seit längerer Zeit verschwundenen Osthospitals, d. i. des östlichen Hospitals; denn ein anderes, das Western- oder westliche Hospital, lag vor dem Westernthore, und ist ebenfalls längst verschwunden.